

# **WIRTSCHAFTSPLAN**

## **2024 und 2025**

**STADTWERKE**

**BAD SODEN-SALMÜNSTER**

# STADTWERKE

der Stadt Bad Soden-Salmünster

## WIRTSCHAFTSPLAN

für die Jahre 2024 und 2025

Gemäß §§ 98 und 115 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. I S. 90) und der §§ 15 ff. des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung vom 09. Juni 1989, zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Juli 2016, hat die Stadtverordnetenversammlung am 11. Dezember 2023 folgenden Wirtschaftsplan für die Jahre 2024 und 2025 beschlossen:

1.

Der Erfolgsplan wird	<b>2024</b>	<b>2025</b>
a) in der Einnahme auf	6.969.686 €	6.981.483 €
b) in der Ausgabe auf	6.969.686 €	6.981.483 €

festgesetzt.

Der Vermögensplan wird	<b>2024</b>	<b>2025</b>
a) in der Einnahme auf	5.989.000 €	4.809.000 €
b) in der Ausgabe auf	5.989.000 €	4.809.000 €

festgesetzt.

2.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme in den Wirtschaftsjahren 2024 und 2025 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Vermögensplan erforderlich ist, wird auf 2.842.000 € in 2024 und 2.274.000 € in 2025 festgesetzt.

3.

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

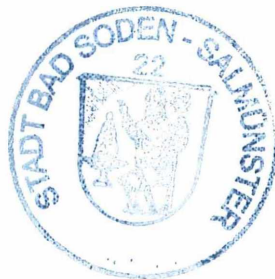
4.

Die Höchstbeträge der Kassenkredite, die in den Wirtschaftsjahren 2024 und 2025 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, werden auf unverändert 3.000.000 € je Wirtschaftsjahr festgesetzt.

5.

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung am 11. Dezember 2023 beschlossene Stellenplan.

Bad Soden-Salmünster, den 12. Dezember 2023



Der Magistrat  
der Stadt Bad Soden-Salmünster

Brasch  
(Bürgermeister)

**Vorwort der Betriebsleitung  
der Stadtwerke Bad Soden-Salmünster  
zum  
Wirtschaftsplan für die Jahre 2024 und 2025**

## **1. Allgemeine Erläuterungen**

Bei den Stadtwerken der Stadt Bad Soden-Salmünster, welche seit Ihrer Gründung vor mehr als 30 Jahren die beiden Betriebszweige „Wasserversorgung“ und „Entwässerung“ umfassen, wird zum 1. Januar 2024, vorbehaltlich der Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung zur geplanten Änderung der Betriebssatzung, mit Beginn des kommenden Wirtschaftsjahres 2024 ein neuer, dritter Betriebszweig „Energie“ eingerichtet.

In dem neuen Betriebszweig sollen an zentraler Stelle alle energetischen Investitionen und sonstigen Maßnahmen der Stadt und ihrer Tochtergesellschaften gebündelt werden. Mit der neuen Struktur soll es den städtischen Mandatsträgern erleichtert werden, sich schnell einen Überblick über den Stand der geplanten und bereits durchgeführten energetischen Maßnahmen zu verschaffen. Alternativ wäre auch eine Abbildung der einzelnen Projekte in den jeweiligen Haushalten möglich gewesen. Dies hätte jedoch dazu geführt, dass ein Gesamtbild hinsichtlich der verschiedenen Aktivitäten im Energiesektor nur sehr mühsam zu erlangen gewesen wäre.

Der Bericht zur 236. Vergleichenden Prüfung „Klima und Energiemanagement“, der vom Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs beauftragt wurde, hat anschaulich aufgezeigt, welche umfangreichen Aufgaben hier in den nächsten Jahren auf die Kommunen zukommen. In diesem Zusammenhang ist auch die kommunale Wärmeplanung zu nennen, welche, aufgrund der sehr engen zeitlichen Vorgaben, forciert angegangen werden muss. Ohne eine klare Struktur und eindeutige Regelungen, wer dabei welche Aufgaben übernimmt, werden sich jedoch hinsichtlich der nun aufkommenden Fragestellungen keine befriedigenden Ergebnisse erzielen lassen.

Da die Flut an neuen und zusätzlichen Anforderungen unmöglich vom bestehenden Mitarbeiterstamm der Stadt und ihrer technischen Betriebe bewältigt werden kann, wird man nicht umhin können, qualifiziertes Fachpersonal einzustellen, welches ggf. über staatliche Zuschüsse, zumindest in der Anfangsphase der Beschäftigung, finanziert wird. Aus diesem Grund wurde im Stellenplan des neuen Betriebszweigs Energie die Stelle eines Klimaschutzmanagers aufgenommen, welche in 2024 zügig ausgeschrieben werden soll.

Da die Herausforderungen bei der Bewältigung der neuen Aufgabenstellungen für alle Kommunen nahezu deckungsgleich sind, wird sich wahrscheinlich kurzfristig eine starke Überhitzung bei der Nachfrage nach fachlich kompetenten Arbeitskräften ergeben, was wiederum zu zeitlichen Verzögerungen bei der Abwicklung der Vielzahl der Projekte führen wird. Gleiches gilt für die Beauftragung externer Fachleute. Auch hier ist absehbar, dass qualifizierte Ingenieurbüros und Fachplaner künftig verstärkt nachgefragt und nur schwer zu gewinnen sein werden. Insofern wird sich zeigen, ob die von den oberen Regierungsstellen aufgestellten engen Zeitvorgaben von den nachgelagerten Ebenen (Bundesländer, Landkreise, Städte und Gemeinden) überhaupt umgesetzt werden können.

Trotz dieser Überlegungen muss so schnell wie möglich mit der Bearbeitung der auch für uns in Teilen vollkommen neuen Aufgabenstellungen begonnen werden. Bürgermeister und Betriebsleitung gehen dabei davon aus, dass die neue Struktur der Stadtwerke helfen kann, die Flut an den künftig zu bewältigenden Aufgaben so abzuarbeiten, dass dabei nicht nur ökologisch sondern auch ökonomisch zufriedenstellende Ergebnisse erzielt werden.

## **2. Erläuterungen zu den Einzelplänen der Jahre 2024 und 2025**

### **a.) Erfolgspläne**

Nach den zum 1. Januar 2023 vorgenommenen Gebührenanpassungen werden in den beiden operativen Betriebszweigen Wasserversorgung und Entwässerung sowohl für das laufende Wirtschaftsjahr 2023, wie auch im Doppelhaushalt für die Jahre 2024 und 2025, Überschüsse ausgewiesen. Natürlich wirken sich auch bei den Stadtwerken die inflationsbedingten Kostensteigerungen aus, die aber bei weitem nicht die extremen Ergebniseffekte wie bei den Kurgesellschaften haben, wo vor allem die Energiekosten des Jahres 2023 explosionsartig angestiegen sind und zu erheblichen Ergebnisverwerfungen geführt haben.

Die für den neuen Energiebereich geplanten Ergebnisse der Jahre 2024 und 2025 sind nahezu ausgeglichen. Da die Einnahmen dieses Bereichs fast vollständig interne Leistungsbeziehungen und keine Leistungserbringungen an Dritte betreffen, werden im Wesentlichen die angefallenen Kosten weiter belastet. Nach Auffassung der Betriebsleitung macht es keinen Sinn, in diesem Betriebszweig größere Gewinne aus internen Leistungen zu generieren, während andere Bereiche der Stadt und damit im Endeffekt die Bürger die hieraus resultierenden höheren Kostenbelastungen zu tragen hätten.

Wie bereits ausgeführt, haben die im Rahmen der Neukalkulation ermittelten höheren Gebühren in den Betriebszweigen Wasserversorgung und Entwässerung zu einem Anstieg der Umsatzerlöse geführt. Bei der Prognose für die Jahre 2024 und 2025 wurden, da naturgemäß aktuell noch keine Endabrechnung der Mengen für das Jahr 2023 vorliegen kann, die der Planung zugrunde liegenden Absatzmengen angesetzt. Aktuell gibt es keine Hinweise darauf, dass diese vorsichtig geschätzten Ansätze signifikant unterschritten werden.

Abschließend möchte die Betriebsleitung noch auf zwei Besonderheiten im Bereich der Personalkosten hinweisen. Zum einen ergeben sich in den Jahren 2024 und 2025, gegenüber den Planzahlen des Jahres 2023, merklich gestiegene Personalkosten, was nicht nur auf Lohn- und Gehaltssteigerungen oder Höhergruppierungen beruht. Vielmehr werden die Aufwendungen für die Jahre 2024 und 2025 brutto ausgewiesen, d.h. Kostenerstattungen anderer Bereiche für den Einsatz von Mitarbeitern der Stadtwerke werden unter den sonstigen betrieblichen Erträgen gezeigt, welche sich deshalb ebenfalls erhöht haben. Im Erfolgsplan für das Jahr 2023 wurden diese Kostenerstattungen hingegen mit den Personalaufwendungen verrechnet.

Eine weitere Besonderheit betrifft ausschließlich den Bereich der Wasserversorgung. In der Regel ist es bei einem gleich bleibendem Mitarbeiterstamm so, dass die Aufwendungen aufgrund von Lohnerhöhungen oder Höhergruppierungen jährlich mehr oder minder stark steigen. Beim Vergleich der Personalaufwendungen der Jahre 2024 und 2025 wird jedoch ersichtlich, dass die Kosten des Jahres 2025 deutlich unter dem Ansatz des Jahres 2024

liegen. Der Grund hierfür besteht darin, dass zwei langjährig beschäftigte Mitarbeiter der Wasserversorgung voraussichtlich nahezu zeitgleich im Herbst 2024 in den gesetzlichen Ruhestand eintreten werden. Diese Mitarbeiter müssen ersetzt werden, allerdings nicht erst mit dem Ausscheiden der beiden Kräfte. Vielmehr muss eine ausreichende Einarbeitungszeit gewährleistet sein, um neue Mitarbeiter an die vielfältigen Aufgaben und die Übernahme der Bereitschaftsdienste in der Wasserversorgung heranzuführen. Aus diesem Grund wurden für das Jahr 2024 bewusst Doppelbesetzungen eingeplant, welche sich jedoch im darauffolgenden Jahr wieder auflösen und zu einem Rückgang der Personalkosten führen werden.

## **b.) Vermögens-, und Finanz- Investitionspläne**

Die für die Jahre 2024 und 2025 geplanten Investitionen in den beiden zentralen Geschäftsfeldern Wasserversorgung und Entwässerung können im Einzelnen den jeweiligen Investitionsplänen entnommen werden.

Der Bereich der Wasserversorgung ist in den beiden kommenden Jahren durch eine hohe Investitionstätigkeit geprägt. Die Investitionen übersteigen dabei die Abschreibungen um rd. 0,8 Mio. € bzw. rd. 0,4 Mio. €. Dies hat zur Folge, dass sich beim Anlagevermögen des Bereichs Wasserversorgung, bei Durchführung der für den Betrachtungszeitraum geplanten Investitionen, ein Vermögenszuwachs von rd. 1,2 Mio. ergeben wird.

Anders stellt sich die Situation im Bereich der Entwässerung dar. Hier liegen die Abschreibungen um rd. 0,7 Mio. € und rd. 0,8 Mio. € über den Neuinvestitionen, was im Saldo zu einem Netto-Vermögensabbau führen wird. Da weniger Fremdkapital aufgenommen werden muss und die künftigen Abschreibungen weniger stark steigen, stellt sich dies, bezogen auf die Gewinn- und Verlustrechnung, bei vordergründiger Betrachtung als positiv heraus. Langfristig gilt es jedoch zu beachten, dass eine solche Entwicklung nur temporär hinnehmbar ist, d.h. die Funktionsfähigkeit der Anlagen und Kanäle muss im Blick behalten und ggf. muss in den Folgeperioden über höhere Investitionen gegengesteuert werden.

Daneben zeigt der Finanzplan des Bereichs Entwässerung, dass sich ab dem Jahr 2026, nach aktuellem Stand, hohe Ergebnisbelastungen aus dem Wegfall der Erträge aus der Auflösung von Zuschüssen ergeben werden, denen keine entsprechenden Rückgänge bei den Abschreibungen gegenüberstehen. Bei der Wasserversorgung sind die entsprechenden Beträge wesentlich geringer und weisen für den Zeitraum bis zum Jahr 2028 keine starken Schwankungen aus.

Im Vermögensplan des neuen Betriebsbereichs Energie wird vor allem die PV-Anlage auf der Kläranlage in Salmünster ausgewiesen. Die Finanzierung der Anlage erfolgt durch die Übertragung bereits aufgenommener Darlehen, so dass hierfür keine Neuaufnahme von langfristigen Fremdmitteln erfolgen muss. Der auf der Anlage gewonnene Strom wird, soweit möglich, auf der Kläranlage verbraucht. Überschüsse werden in das Netz eingespeist. Die Energiesparsoftware, für welche aktuell die Ausschreibung vorbereitet wird, dient insbesondere dem Energiecontrolling an mehr als 20 städtischen Objekten. Bei den übrigen Investitionsobjekten handelt es sich um verschiedene angedachte Maßnahmen, welche im Einzelnen noch näher geplant werden müssen.

Aus der Gegenüberstellung der in den Jahren 2024 und 2025 neu aufzunehmenden Darlehen mit den im Vermögensplan veranschlagten Tilgungen ergibt sich, bezogen auf die einzelnen Bereiche sowie hinsichtlich des Gesamtbetriebs, folgende Entwicklung:

	Tilgung 2025	Tilgung 2024	Neue Darlehen 2025	Neue Darlehen 2024
Entwässerung	1.338	1.397	897	1.033
Wasserversorgung	818	789	1.272	1.649
Energie	26	19	105	160
<b>Gesamtbetrieb</b>	<b>2.182</b>	<b>2.205</b>	<b>2.274</b>	<b>2.842</b>

Während im Bereich der Entwässerung in beiden Jahren Tilgungsüberschüsse (2024 T€ 364 und 2025 T€ 441) anfallen, übersteigen bei der Wasserversorgung und im neuen Geschäftsfeld Energie die Neuaufnahmen die Tilgungen um insgesamt T€ 1.001 (Wirtschaftsjahr 2024) und T€ 533 (Wirtschaftsjahr 2025). Bezogen auf den Gesamtbetrieb beträgt die Netto-Zunahme der neuen Darlehen in 2024 T€ 637. Im Jahr 2025 beläuft sich diese auf T€ 92.

### c.) Kreditübersicht

Die Kreditübersicht, welche die Entwicklung der bis zum Ende des Jahres 2022 bereits aufgenommenen Darlehen aufzeigt, weist zum Ende der Wirtschaftsjahre 2023 bis 2025 folgende Bestände aus:

Werte in TEUR	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2023
Entwässerung	15.077	16.390	17.783
Wasserversorgung	10.723	11.503	12.283
<b>Gesamtbetrieb</b>	<b>25.800</b>	<b>27.893</b>	<b>30.066</b>

Fasst man die Ergebnisse der unter den Punkten b.) und c.) dargestellten Entwicklungen zusammen, so wird sich auf Basis der in den Vermögensplänen getroffenen Annahmen im Zeitraum 2023 bis 2025 voraussichtlich ein Abbau der mittel- und langfristigen Kredite ergeben.

## 3. Ausblick

Nach den für den Doppelhaushalt 2024/2025 getroffenen Annahmen sowie den bisherigen Erkenntnissen aus dem laufenden Wirtschaftsjahr 2023 werden in den traditionellen Geschäftsfeldern Wasserversorgung und Entwässerung in den Jahren 2023 bis 2025 voraussichtlich spürbare Überschüsse anfallen. Dies ist jedoch auch dringend erforderlich, da zu Beginn des laufenden Wirtschaftsjahres 2023 nicht unerhebliche Verlustvorträge (Wasserversorgung T€ 223 und Entwässerung T€ 323) bestehen, welche zum Erhalt des bilanziellen Eigenkapitals der Stadtwerke ausgeglichen werden müssen. Der neue Betriebszweig Energie kann bei dieser Gesamtbetrachtung aufgrund der geringen Volumina zurzeit noch keine wesentlichen Beiträge leisten. Hier bleibt abzuwarten, wie sich die Entwicklung dieses Bereichs in den nächsten Jahren darstellt.

Bad Soden-Salmünster im Oktober 2023

Michael Lehrbacher  
(Betriebsleiter)

# ERFOLGSPLAN



**Eigenbetrieb Entwässerung**  
**Erfolgsplan**  
**für die Jahre 2024 und 2025**

	2025	Ansatz 2024	2023	Ist 2022
	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>4.032.191</b>	<b>4.037.310</b>	<b>3.476.452</b>	<b>3.494.213,85</b>
Gebühren Schmutzwasserbeseitigung	2.443.095	2.443.095	2.208.890	2.173.123,20
Gebühr Niederschlagswasser	1.430.800	1.430.800	1.135.859	1.137.120,88
Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	80.126	84.195	92.478	94.168,00
Sonstige	78.170	79.220	39.225	89.801,77
<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>461.942</b>	<b>459.945</b>	<b>415.308</b>	<b>398.926,96</b>
Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	383.365	383.366	379.821	383.370,00
Sonstige	78.577	76.579	35.487	15.556,96
<b>3. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>1.000</b>	<b>300,62</b>
<b>Summe Erträge</b>	<b>4.494.632</b>	<b>4.497.755</b>	<b>3.892.760</b>	<b>3.893.441,43</b>

	2025	Ansatz 2024	2023	Ist 2022
<b>Aufwendungen</b>	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>1. Materialaufwand</b>	<b>1.391.147</b>	<b>1.339.234</b>	<b>1.182.644</b>	<b>1.321.578,62</b>
- Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe u. für bezogene Waren	423.464	398.193	352.358	468.680,86
- Aufwendungen für bezogene Leistungen	967.683	941.041	830.286	852.897,76
Klärschlammabnahme	334.399	318.476	328.314	297.270,64
Aufwendungen Eigenkontrollverordnung	34.820	34.702	20.000	50.341,12
Abwasserabgabe	50.609	49.617	50.000	48.723,80
Übrige bezogene Leistungen	547.855	538.247	431.972	456.562,20
<b>2. Personalaufwand</b>	<b>631.646</b>	<b>613.248</b>	<b>578.900</b>	<b>550.522,71</b>
<b>3. Abschreibungen</b>	<b>1.563.619</b>	<b>1.561.627</b>	<b>1.524.364</b>	<b>1.579.351,82</b>
<b>4. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>57.726</b>	<b>57.057</b>	<b>44.675</b>	<b>49.125,35</b>
<b>5. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen</b>	<b>515.711</b>	<b>528.945</b>	<b>489.743</b>	<b>540.079,98</b>
<b>6. Sonstige Steuern</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>441,20</b>
<b>7. Überschuss</b>	<b>334.284</b>	<b>397.144</b>	<b>71.934</b>	<b>-147.658,25</b>
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>4.494.632</b>	<b>4.497.755</b>	<b>3.892.760</b>	<b>3.893.441,43</b>

**Eigenbetrieb Wasserversorgung**  
**Erfolgsplan**  
**für die Jahre 2024 und 2025**

	2025	Ansatz 2024	2023	Ist 2022
	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>Erträge</b>				
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>2.189.627</b>	<b>2.197.835</b>	<b>1.916.257</b>	<b>1.922.103,11</b>
Wassergelderlöse	2.020.782	2.020.782	1.772.250	1.746.821,33
Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	38.255	40.913	45.007	46.561,27
Sonstige	130.590	136.140	99.000	128.720,51
<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>144.383</b>	<b>135.970</b>	<b>7.160</b>	<b>110.949,70</b>
Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	11.571	11.572	1.249	11.572,00
Sonstige	132.812	124.398	5.911	99.377,70
<b>3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>1.000</b>	<b>811,90</b>
<b>4. Jahresverlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>14.739</b>	<b>94.932,50</b>
<b>Summe Erträge</b>	<b><u>2.337.011</u></b>	<b><u>2.336.806</u></b>	<b><u>1.939.156</u></b>	<b><u>2.128.797,21</u></b>

	2025	Ansatz 2024	2023	Ist 2022
	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>Aufwendungen</b>				
<b>1. Materialaufwand</b>	<b>538.630</b>	<b>517.181</b>	<b>409.214</b>	<b>472.981,69</b>
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	287.212	270.576	240.558	294.188,52
Bezogene Leistungen	251.419	246.605	168.656	178.793,17
<b>2. Personalaufwand</b>	<b>474.771</b>	<b>572.933</b>	<b>407.858</b>	<b>471.179,79</b>
<b>3. Abschreibungen</b>	<b>799.830</b>	<b>766.009</b>	<b>728.199</b>	<b>762.334,20</b>
<b>4. sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>71.011</b>	<b>69.525</b>	<b>69.186</b>	<b>68.479,44</b>
<b>5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>374.594</b>	<b>340.088</b>	<b>321.700</b>	<b>351.200,37</b>
<b>6. sonstige Steuern</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>2.621,72</b>
<b>7. Jahresgewinn</b>	<b>75.174</b>	<b>68.069</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b><u>2.337.011</u></b>	<b><u>2.336.806</u></b>	<b><u>1.939.156</u></b>	<b><u>2.128.797,21</u></b>

**Eigenbetrieb Energie**  
**Erfolgsplan**  
**für die Jahre 2024 und 2025**

	Ansatz	
	2025	2024
	Euro	Euro
<b>Erträge</b>		
<b>1. Umsatzerlöse</b>		
Erlöse aus dem Stromverkauf	54.583	52.993
<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>	95.257	82.132
Kostenerstattungen der Stadt	84.757	71.632
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	10.500	10.500
<b>Summe Erträge</b>	<u>149.840</u>	<u>135.125</u>

	Ansatz	
	2025	2024
	Euro	Euro
<b>Aufwendungen</b>		
<b>1. Materialaufwand</b>		
Aufwand für bezogene Leistungen	2.000	1.500
<b>2. Personalaufwand</b>	63.789	63.732
<b>3. Abschreibungen</b>	51.250	44.250
<b>4. sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	1.500	1.500
<b>5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	29.058	23.650
<b>6. Jahresgewinn</b>	<u>2.243</u>	<u>493</u>
<b>Summe Aufwendungen</b>	<u>149.840</u>	<u>135.125</u>

# VERMÖGENSPLAN

**Eigenbetrieb Entwässerung**  
**Vermögensplan**  
**für die Jahre 2023 bis 2025**

	Ansatz		
	2025	2024	2023
(Mittelherkunft)	T€	T€	T€
Abschreibungen	1.564	1.562	1.566
Kreditaufnahmen	897	1.033	811
Zuschüsse	80	80	80
<b>Summe</b>	<b><u>2.541</u></b>	<b><u>2.675</u></b>	<b><u>2.457</u></b>

	Ansatz			bis 2022 bereit- gestellt T€	Gesamtaus- gabebedarf T€
	2025	2024	2023		
(Mittelverwendung)	T€	T€	T€	T€	T€
Investitionsmaßnahmen (Einzelaufstellung siehe Investitionsplan)					
Betrieblicher Bereich	740	810	575	12.828	17.633
Bad Soden	0	0	0	690	690
Salmünster	0	0	0	2.860	2.860
Wahlert	0	0	0	70	70
<b>Summe Investitionstätigkeit</b>	<b><u>740</u></b>	<b><u>810</u></b>	<b><u>575</u></b>	<b><u>16.448</u></b>	<b><u>21.253</u></b>
Erträge aus der Auflösung von Investitions- und Ertragszuschüssen	463	468	480		
Tilgung von Krediten	1.338	1.397	1.402		
<b>Summe</b>	<b><u>2.541</u></b>	<b><u>2.675</u></b>	<b><u>2.457</u></b>		

**Eigenbetrieb Wasserversorgung**  
**Vermögensplan**  
**für die Jahre 2023 bis 2025**

(Mittelherkunft)	Ansatz		
	2025	2024	2023
	T€	T€	T€
Abschreibungen	800	766	780
Kreditaufnahmen	1.272	1.649	778
Zuschüsse	40	40	40
<b>Summe</b>	<b>2.112</b>	<b>2.455</b>	<b>1.598</b>

(Mittelverwendung)	Ansatz			Bis 2022 bereit- gestellt T€	Gesamtaus- gabebedarf T€
	2025	2024	2023		
	T€	T€	T€		
Investitionsmaßnahmen (Einzelaufstellung siehe Investitionsplan)					
Betrieblicher Bereich	644	594	300	6.464	9.147
Ahl	180	0	20	0	200
Alsberg	20	0	0	0	150
Bad Soden	20	230	20	1.070	2.860
Eckardroth	0	0	200	400	600
Hausen	50	50	50	0	150
Kath.- Willenroth / Schönhof	0	0	150	1.000	1.150
Kerbersdorf	0	0	0	50	50
Romsthal	0	220	0	70	465
Salmünster	330	520	0	3.930	5.630
Wahlert	0	0	0	0	150
<b>Summe Investitionstätigkeit</b>	<b>1.244</b>	<b>1.614</b>	<b>740</b>	<b>12.984</b>	<b>20.552</b>
Erträge aus der Auflösung von Investitions- und Ertragszuschüssen	50	52	58		
Tilgung von Krediten	818	789	800		
<b>Summe</b>	<b>2.112</b>	<b>2.455</b>	<b>1.598</b>		

**Eigenbetrieb Energie**  
**Vermögensplan**  
**für die Jahre 2023 bis 2025**

(Mittelherkunft)	Ansatz	
	2025 T€	2024 T€
Abschreibungen	51	44
Kreditaufnahmen	105	160
*Übernahme bestehender Kredite des Bereichs Entwässerung	0	550
Zuschüsse	0	105
<b>Summe</b>	<b>156</b>	<b>859</b>

(Mittelverwendung)	Ansatz	
	2025 T€	2024 T€
Investitionsmaßnahmen		
*PV-Anlage Kläranlage Salmünster	0	550
PV Anlagen div. Vorhaben Stadtgebiet	100	100
Energiesparsoftware	0	150
Beteiligung PV-Gesellschaft	0	10
Sonstige Maßnahmen	20	20
<b>Summe Investitionstätigkeit</b>	<b>120</b>	<b>830</b>
Erträge aus der Auflösung von Investitions- und Ertragszuschüssen	10	10
Tilgung von Krediten	26	19
<b>Summe</b>	<b>156</b>	<b>859</b>

\*Die Investitionskosten für die neue Photovoltaikanlage auf der Kläranlage Salmünster sowie die erforderlichen Darlehen, welche bereits vom Betriebszweig Entwässerung aufgenommen wurden, werden ab dem 01.01.2024 dem neuen Betriebszweig "Energie" zugeordnet

# STELLENPLAN





# INVESTITIONS- PLAN

## Investitionsplan Entwässerung für den Zeitraum 2023 - 2028 (Beträge in 1000 Euro)

	Gesamt- ausgabe- bedarf	Bis 2022 bereit- gestellt	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Folge- Jahre
<b>Betrieblicher Bereich</b>									
Erwerb von beweglichen Sachen	2.582	1.472	130	230	230	130	130	130	130
Fahrzeuge	80	0	0	40	40	0	0	0	0
Kosten für Herstellung									
Hausanschlüsse	3.411	2.711	100	100	100	100	100	100	100
Erstellung Bestandskataster (EKVO)	610	475	15	20	20	20	20	20	20
Steuer- und Regeltechnik/Messtechnik	705	565	20	20	20	20	20	20	20
Sanierung Nachklärbecken KLA Salm.	100	0	0	100	0	0	0	0	0
Sanierung Schlamm Speicher KLA	30	0	0	0	30	0	0	0	0
Photovoltaikanlage KLA Salm.	550	550	0	0	0	0	0	0	0
Umgliederung Photovoltaikanlage KLA Salm. in den Betriebszweig Energie*	-550	-550	0	0	0	0	0	0	0
Sanierung Baulichkeit KLA Salm.	140	70	70	0	0	0	0	0	0
Belüfterplatten KLA Mernes	40	0	40	0	0	0	0	0	0
Maßnahmen EKVO	9.935	7.535	200	300	300	400	400	400	400
<b>Summe betrieblicher Bereich</b>	<b>17.633</b>	<b>12.828</b>	<b>575</b>	<b>810</b>	<b>740</b>	<b>670</b>	<b>670</b>	<b>670</b>	<b>670</b>
<b>Stadtteil Bad Soden</b>									
RÜB Sprudelallee	60	60	0	0	0	0	0	0	0
Verlängerung Romsthaler Straße	630	630	0	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Bad Soden</b>	<b>690</b>	<b>690</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Stadtteil Salmünster</b>									
Rauher Berg	1.860	1.860	0	0	0	0	0	0	0
Regenwasserkanal A66	600	600	0	0	0	0	0	0	0
Bahnhofstraße	400	400	0	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Salmünster</b>	<b>2.860</b>	<b>2.860</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Stadtteil Wahlert</b>									
RUB Wahlert	70	70	0	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Wahlert</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe</b>	<b>21.253</b>	<b>16.448</b>	<b>575</b>	<b>810</b>	<b>740</b>	<b>670</b>	<b>670</b>	<b>670</b>	<b>670</b>

\*Die Investitionskosten für die neue Photovoltaikanlage auf der Kläranlage Salmünster werden dem neuen Betriebszweig "Energie" zugeordnet

## Investitionsplan Wasserversorgung für den Zeitraum 2023 - 2028 (Beträge in 1000 Euro)

	Gesamt- Bis 2022								Folge- jahre
	ausgabe- bedarf	bereit- gestellt	2023	2024	2025	2026	2027	2028	
<b>Betrieblicher Bereich</b>									
Erwerb von beweglichen Sachen	2.775	1.965	100	160	110	110	110	110	110
Messeinrichtungen	463	0	0	219	219	5	5	5	10
Bagger	160	160	0	0	0	0	0	0	0
Fahrzeuge	535	445	40	0	50	0	0	0	0
Dachsanierung div. HB	25	0	25	0	0	0	0	0	0
Herstellung von Hausanschlüssen	2.595	2.090	85	70	70	70	70	70	70
Erstellung Bestandskataster	1.010	800	30	30	30	30	30	30	30
Neubau Garage am Wasserwerk	25	25	0	0	0	0	0	0	0
Überprüfung und Sanierung von baulichen u. technischen Anlagen	275	0	0	60	75	70	70	0	0
Steuer- u. Regeltechnik/Messtechnik	1.284	979	20	55	90	35	35	35	35
<b>Summe betrieblicher Bereich</b>	<b>9.147</b>	<b>6.464</b>	<b>300</b>	<b>594</b>	<b>644</b>	<b>320</b>	<b>320</b>	<b>250</b>	<b>255</b>
<b>Stadtteil Ahl</b>									
Schulstraße	200	0	20	0	180	0	0	0	0
<b>Summe Ahl</b>	<b>200</b>	<b>0</b>	<b>20</b>	<b>0</b>	<b>180</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Stadtteil Alsberg</b>									
Forsthausstraße	100	0	0	0	20	80	0	0	0
Abriss Alter HB	50	0	0	0	0	0	50	0	0
<b>Summe Alsberg</b>	<b>150</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20</b>	<b>80</b>	<b>50</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Stadtteil Bad Soden</b>									
Verlängerung Romsthaler Straße	670	670	0	0	0	0	0	0	0
Romsthaler Straße Ortseingang	170	0	0	0	0	20	150	0	0
Rudolf-Berta-Straße	500	0	0	0	0	240	260	0	0
König-Heinrich-Weg	120	0	0	0	20	100	0	0	0
Barbarossaweg	100	100	0	0	0	0	0	0	0
Parkstraße	550	300	0	0	0	250	0	0	0
Gerhard-Radke-Straße	250	0	20	230	0	0	0	0	0
Zum Traroth	500	0	0	0	0	250	250	0	0
<b>Summe Bad Soden</b>	<b>2.860</b>	<b>1.070</b>	<b>20</b>	<b>230</b>	<b>20</b>	<b>860</b>	<b>660</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Stadtteil Eckardroth</b>									
HB Eckardroth	600	400	200	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Eckardroth</b>	<b>600</b>	<b>400</b>	<b>200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Zwischensumme</b>	<b>12.957</b>	<b>7.934</b>	<b>540</b>	<b>824</b>	<b>864</b>	<b>1.260</b>	<b>1.030</b>	<b>250</b>	<b>255</b>

## Investitionsplan Wasserversorgung für den Zeitraum 2023 - 2028 (Beträge in 1000 Euro)

	Gesamt- ausgabe- bedarf	Bis 2022 bereit- gestellt	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Folge- jahre
<b>Übertrag</b>	<b>12.957</b>	<b>7.934</b>	<b>540</b>	<b>824</b>	<b>864</b>	<b>1.260</b>	<b>1.030</b>	<b>250</b>	<b>255</b>
<b>Stadtteil Hausen</b>									
Druckerhöhungsanlage Hausen	50	0	50	0	0	0	0	0	0
Erneuerung Schieberkreuze	100	0	0	50	50	0	0	0	0
<b>Summe Hausen</b>	<b>150</b>	<b>0</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Stadtteil Kath.-Willenroth / Schönhof</b>									
Wasserleitungen innerorts	1.150	1.000	150	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Kath.-Willenroth / Schönhof</b>	<b>1.150</b>	<b>1.000</b>	<b>150</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Stadtteil Kerbersdorf</b>									
Druckerhöhungsanlage Kerbersdorf	50	50	0	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Kerbersdorf</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Stadtteil Romsthal</b>									
Abriss alter HB	15	0	0	0	0	0	0	0	15
Mühlbachstraße	160	0	0	0	0	0	0	0	160
Huttentalstraße	290	70	0	220	0	0	0	0	0
<b>Summe Romsthal</b>	<b>465</b>	<b>70</b>	<b>0</b>	<b>220</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>175</b>
<b>Stadtteil Salmünster</b>									
Fuldaer Straße	400	0	0	200	200	0	0	0	0
Hochbhalter Roter Rain	800	800	0	0	0	0	0	0	0
Bad Sodener Straße	700	300	0	0	0	0	200	200	0
Rauher Berg	600	600	0	0	0	0	0	0	0
Breslauer Straße	300	300	0	0	0	0	0	0	0
Im Hopfengarten	250	250	0	0	0	0	0	0	0
Verbindungsleitung Salm./BS	550	550	0	0	0	0	0	0	0
Erneuerung Aufbereitungsanlage									
Brunnen Wüfelbach	1230	1130	0	100	0	0	0	0	0
Spessartstraße	200	0	0	200	0	0	0	0	0
Sanierung HB Steinkaute	350	0	0	0	0	0	0	0	350
Seestraße	150	0	0	20	130	0	0	0	0
Röntgenweg	100	0	0	0	0	100	0	0	0
<b>Summe Salmünster</b>	<b>5.630</b>	<b>3.930</b>	<b>0</b>	<b>520</b>	<b>330</b>	<b>100</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>350</b>
<b>Stadtteil Wahlert</b>									
Haferheegstraße	150	0	0	0	0	150	0	0	0
<b>Summe Wahlert</b>	<b>150</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe</b>	<b>20.552</b>	<b>12.984</b>	<b>740</b>	<b>1.614</b>	<b>1.244</b>	<b>1.510</b>	<b>1.230</b>	<b>450</b>	<b>780</b>

# FINANZPLAN

**Eigenbetrieb Entwässerung  
Finanzplan  
für die Jahre 2023 bis 2028**

Einnahmen (Mittelherkunft)	(Angaben in 1.000 Euro)					
	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€	2028 T€
1. Abschreibungen	1.566	1.562	1.564	1.564	1.547	1.540
2. Kreditaufnahmen	811	1.033	897	524	475	307
3. Zuschüsse	80	80	80	80	80	80
<b>Summe Einnahmen</b>	<b><u>2.457</u></b>	<b><u>2.675</u></b>	<b><u>2.541</u></b>	<b><u>2.168</u></b>	<b><u>2.102</u></b>	<b><u>1.927</u></b>

Ausgaben (Mittelverwendung)	(Angaben in 1.000 Euro)					
	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€	2028 T€
1. Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	575	810	740	670	670	670
2. Erträge aus der Auflösung von Investitions- u. Ertragszuschüssen	480	468	463	238	180	179
3. Tilgung von Krediten	1.402	1.397	1.338	1.260	1.252	1.078
<b>Summe Ausgaben</b>	<b><u>2.457</u></b>	<b><u>2.675</u></b>	<b><u>2.541</u></b>	<b><u>2.168</u></b>	<b><u>2.102</u></b>	<b><u>1.927</u></b>

**Eigenbetrieb Wasserversorgung**  
**Finanzplan**  
**für die Jahre 2023 bis 2028**

	(Angaben in 1.000 Euro)					
	<u>2023</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>	<u>2026</u>	<u>2027</u>	<u>2028</u>
<b>Einnahmen (Mittelherkunft)</b>	T€	T€	T€	T€	T€	T€
1. Abschreibungen	780	766	800	816	836	853
2. Kreditaufnahmen	778	1.649	1.272	1.536	1.284	485
3. Zuschüsse	<u>40</u>	<u>40</u>	<u>40</u>	<u>40</u>	<u>40</u>	<u>40</u>
<b>Summe Einnahmen</b>	<b><u>1.598</u></b>	<b><u>2.455</u></b>	<b><u>2.112</u></b>	<b><u>2.392</u></b>	<b><u>2.160</u></b>	<b><u>1.378</u></b>

	(Angaben in 1.000 Euro)					
	<u>2023</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>	<u>2026</u>	<u>2027</u>	<u>2028</u>
<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>	T€	T€	T€	T€	T€	T€
1. Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	740	1.614	1.244	1.510	1.230	450
2. Erträge aus der Auflösung von Investitions- u. Ertragszuschüssen	58	52	50	48	46	46
3. Tilgung von Krediten	<u>800</u>	<u>789</u>	<u>818</u>	<u>834</u>	<u>884</u>	<u>882</u>
<b>Summe Ausgaben</b>	<b><u>1.598</u></b>	<b><u>2.455</u></b>	<b><u>2.112</u></b>	<b><u>2.392</u></b>	<b><u>2.160</u></b>	<b><u>1.378</u></b>



**Eigenbetrieb Energie**  
**Finanzplan**  
**für die Jahre 2023 bis 2028**

<b>Einnahmen (Mittelherkunft)</b>	<u>2024</u>	<u>2025</u>	<u>2026</u>	<u>2027</u>	<u>2028</u>
	T€	T€	T€	T€	T€
1. Abschreibungen	44	51	57	59	61
2. Kreditaufnahmen	160	105	4	5	6
3. *Übernahme bestehender Kredite des Bereichs Entwässerung	550	0	0	0	0
4. Zuschüsse	105	0	0	0	0
<b>Summe Einnahmen</b>	<b><u>859</u></b>	<b><u>156</u></b>	<b><u>61</u></b>	<b><u>64</u></b>	<b><u>67</u></b>

<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>	<u>2024</u>	<u>2025</u>	<u>2026</u>	<u>2027</u>	<u>2028</u>
	T€	T€	T€	T€	T€
1. Investitionsmaßnahmen					
*PV-Anlage Kläranlage Salmünster	550	0	0	0	0
PV Anlagen div. Vorhaben Stadtgebiet	100	100	0	0	0
Energiesparsoftware	150	0	0	0	0
Beteiligung PV-Gesellschaft	10	0	0	0	0
Sonstige Maßnahmen	20	20	20	20	20
2. Erträge aus der Auflösung von Investitions- u. Ertragszuschüssen	10	10	10	10	10
3. Tilgung von Krediten	19	26	31	34	37
<b>Summe Ausgaben</b>	<b><u>859</u></b>	<b><u>156</u></b>	<b><u>61</u></b>	<b><u>64</u></b>	<b><u>67</u></b>

\*Die Investitionskosten für die neue Photovoltaikanlage auf der Kläranlage Salmünster sowie die erforderlichen Darlehen, welche bereits vom Betriebszweig Entwässerung aufgenommen wurden, werden ab dem 01.01.2024 dem neuen Betriebszweig "Energie" zugeordnet

# KREDIT- ÜBERSICHT

# Kreditübersicht Stadtwerke 2024 und 2025

**- ENTWÄSSERUNG -**

Lfd. Nr.	Darlehensgeber	End-Nr.	Kredit-Nr.	Finanzobjekt-Nr.	Verwendungszweck	Ursprungsschuld €	Restschuld Ende 2023 €	Laufzeit		Zinssatz %	Tilgungssatz %	Annuität 2024			Restschuld Ende 2024 €	Annuität 2025			Restschuld Ende 2025 €	Bemerkungen	
								Aufnahme Jahr	Ende Jahr			Zinsen €	Tilgung €	Gesamtbetrag €		Zinsen €	Tilgung €	Gesamtbetrag €			
	Wi-Bank	610	100	63	Kanalsanierung Eckardroth	248.290,00	101.490,66	2006	2036	3,97	1,07+	3.939,22	6.092,70	10.031,92	95.397,96	3.693,72	6.338,20	10.031,92	89.059,76	RLZ	
	Wi-Bank	606	101	64	RÜB Obertor	638.550,00	212.793,70	2006	2036	3,97	0,32+	8.259,30	12.774,46	21.033,76	200.019,24	7.744,55	13.289,21	21.033,76	186.790,03	RLZ	
	Wi-Bank	551	102	65	RÜB Obertor Kanal	21.890,00	8.947,80	2006	2036	3,97	1,07+	347,29	537,15	884,44	8.410,45	325,64	558,80	684,44	7.851,65	RLZ	
							323.231,96					Zwischensumme:	12.545,81	19.404,31	31.950,12	303.827,65	11.763,91	20.186,21	31.950,12	283.641,44	
101	Hess Landesbank, Ffm	070	147	31	Inv.-Maßnahmen 1994	536.856,48	143.366,62	1994	2029	2,12	5,6+	2.849,48	23.990,92	26.840,40	119.375,70	2.336,82	24.503,58	26.840,40	94.872,12	RLZ	
102	Hess Landesbank, Ffm. (286)	078	159	40	Inv.-Maßnahmen 1992	1.533.875,64	176.879,42	1993	2025	5,94	1+	8.348,24	98.102,72	106.450,96	78.776,70	2.389,85	78.776,70	81.166,55	0,00	RLZ	
103	Hess. Landesbank, Ffm.	123	182	46	Inv.-Maßnahmen 1991	766.937,82	138.004,47	1992	2027	4,7	1+	5.824,89	37.890,55	43.715,44	100.113,92	4.012,40	39.703,04	43.715,44	60.410,88	RLZ	
104	Hess Landesbank, Ffm.	972	161	42	Inv.-Maßnahmen 1988	511.291,88	59.006,97	1989	2026	4,56	1+	2.247,26	26.180,58	28.427,84	32.826,39	1.032,85	27.394,99	28.427,84	5.431,40	RLZ	
105	Hess Landesbank, Ffm	073	183	47	Inv.-Maßnahmen 1991 + 1992	1.788.521,58	146.175,58	1991	2025	5,545	1+	5.779,82	113.140,02	118.919,84	33.035,54	510,13	33.035,54	33.545,67	0,00	RLZ	
106	Hess Landesbank, Ffm (291)	482	186	48	Inv.-Maßnahmen 2004	600.000,00	213.902,01	2004	2030	4,675	2+	9.468,99	30.581,01	40.050,00	183.321,00	8.014,06	32.035,94	40.050,00	151.285,06	RLZ	
107	Hess Landesbank, Ffm. (282)	852	187	50	Inv.-Maßnahmen 2004	500.000,00	181.136,41	2004	2030	4,77	2+	8.185,67	25.664,33	33.850,00	155.472,08	6.939,41	26.910,59	33.850,00	128.581,49	RLZ	
108	Hess Landesbank, Ffm	154	136	30	Inv.-Maßnahmen 2014	1.700.000,00	1.289.709,58	2014	2044	2,29	2+	28.108,97	49.771,03	78.880,00	1.238.938,55	27.959,39	50.920,61	78.880,00	1.189.017,94	RLZ	
109	Hess Landesbank, Ffm (223)	802	137	34	Inv.-Maßnahmen 2015	826.000,00	647.573,17	2015	2045	2,15	2,4+	13.731,38	23.851,62	37.583,00	623.721,55	13.214,42	24.368,58	37.583,00	599.352,97	RLZ	
110	Hess Landesbank, Ffm. (296)	322	198	56	Inv.-Maßnahmen 2018	1.321.000,00	1.125.728,18	2018	2048	1,695	2,57+	18.843,61	37.497,03	56.340,64	1.088.232,15	18.203,98	38.136,66	56.340,64	1.050.895,49	RLZ	
111	Wi Bank, (200)	578	122	21	Inv.-Maßnahmen 2018	520.000,00	457.885,21	2019	2049	0,78	2,95+	3.525,16	15.870,84	19.396,00	442.014,37	3.401,00	15.995,00	19.396,00	426.019,37	RLZ	
112	LB Baden Württemberg	609	165	45	Inv.-Maßnahmen 2002	1.000.000,00	274.871,91	2002	2028	4,88	2+	12.391,91	56.408,09	68.800,00	218.463,82	9.588,41	59.211,59	68.800,00	159.252,23	RLZ	
113	Nord LB (63/289)	050	185	18	Inv.-M (Übernahme d. Gewerbegeb.)	590.471,74	9.286,78	1990	2024	5,3	1+	123,40	9.286,78	9.410,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	RLZ	
114	Nord LB (66/290)	063	166	9	Inv.-Maßnahmen 2003	300.000,00	97.549,70	2003	2029	4,755	2+	4.357,63	15.907,37	20.265,00	81.642,33	3.587,64	16.877,36	20.265,00	64.964,97	RLZ	
115	Nord LB	079	146	58	Inv.-Maßnahmen 1993	304.218,67	93.103,56	1993	2026	4,88	1+	4.297,26	13.590,78	17.888,04	79.512,76	3.621,79	14.266,25	17.888,04	85.246,53	RLZ	
116	Nord LB (65)	085	138	17	Inv.-Maßnahmen 1990	255.645,94	41.745,02	1991	2023	4,715	1+	1.742,99	12.867,17	14.610,16	28.877,85	1.125,49	13.484,67	14.610,16	15.393,18	RLZ	
117	Nord LB (233)	091	154	32	Inv.-Maßnahmen 2005	800.000,00	377.281,93	2005	2033	3,71	2+	13.553,64	32.126,36	45.680,00	345.155,57	12.345,07	33.334,93	45.680,00	311.820,64	RLZ	
118	Nord LB (234)	028	132	28	Inv.-Maßnahmen 2019	1.169.000,00	1.012.027,66	2019	2048	1,68	2,58+	16.794,66	33.004,54	49.799,40	979.023,12	16.236,89	33.662,52	49.799,40	945.460,60	RLZ	
119	Nord LB (39, 239, KB39)	012	139	4	Inv.-Maßnahmen 2016	1.616.000,00	1.321.899,09	2017	2046	1,88	2,54+	24.522,30	46.904,90	71.427,20	1.274.993,19	23.634,25	47.792,95	71.427,20	1.227.200,24	RLZ	
120	Bayern LB (42, 205)	26	129	7	Inv.-Maßnahmen 2005	1.500.000,00	729.104,62	2005	2034	3,619	2+	25.595,79	56.689,21	84.285,00	670.415,41	23.442,83	60.842,17	84.285,00	609.573,24	RLZ	
121	Bayern LB (207)	66	130	24	Inv.-Maßnahmen 2006	800.000,00	379.542,00	2006	2032	4,45	2+	16.305,08	35.293,92	51.600,00	344.248,08	14.709,10	38.890,90	51.600,00	307.357,18	RLZ	
122	Bayern LB, München (76)	106	184	14	Inv.-Maßnahmen 1995 + 1995	342.565,56	171.223,29	1997	2038	4,6	1+	6.782,72	10.636,76	17.419,48	160.586,53	6.344,79	11.074,69	17.419,48	149.511,84	RLZ	
123	Bayern LB (35,135,27)	526	135	3	Inv.-Maßnahme 2011	1.000.000,00	699.708,19	2011	2040	3,694	2+	25.413,78	31.526,22	56.940,00	668.179,97	24.232,96	32.707,04	56.940,00	635.472,93	RLZ	
124	Saar LB	741	68	68	Inv.-Maßnahmen 2020-2021	1.590.000,00	1.515.924,16	2022	2051	1,74	2,5689+	26.101,35	42.410,25	68.511,60	1.473.513,91	25.359,59	43.153,01	68.511,60	1.430.360,90	RLZ	
125	Saar LB	739	70	70	Inv.-Maßnahmen 2022	1.640.000,00	1.588.374,65	2022	2052	3,36	1,907+	52.951,15	33.426,81	86.377,96	1.554.947,84	51.813,77	34.584,19	86.377,96	1.520.383,65	RLZ	
127	DG-Hyp, Hamburg (267)	175	162	43	Inv.-Maßnahmen 1993	766.937,82	171.458,00	1993	2028	3,25	2+	5.147,28	35.116,96	40.264,24	136.341,04	3.992,00	36.272,24	40.264,24	100.068,80	RLZ	
128	DG-Hyp, Hamburg (67/293/KB)	915	188	11	Inv.-Maßnahmen 2004	800.000,00	312.824,95	2004	2031	4,525	2+	13.504,88	38.695,12	52.200,00	274.129,83	11.723,98	40.476,01	52.200,00	233.653,82	RLZ	
129	DG-Hyp, Hamburg (294)	916	189	52	Inv.-Maßnahmen 2004	1.300.000,00	550.580,86	2004	2032	4,19	2+	22.161,12	58.308,88	80.470,00	492.271,98	19.679,32	60.790,68	80.470,00	431.481,30	RLZ	
130	DG-Hyp, Hamburg (295)	917	190	54	Inv.-Maßnahmen 2005	1.200.000,00	522.930,70	2005	2032	3,985	2+	20.071,67	51.748,13	71.820,00	471.162,57	17.978,68	53.841,32	71.820,00	417.341,25	RLZ	
131	DG-Hyp, Hamburg	921	150	36	Inv.-Maßnahmen 1995	1.191.310,08	251.862,01	1995	2025	3,489	2+	8.042,56	57.348,44	65.391,00	194.513,57	6.015,34	59.375,66	65.391,00	135.137,91	RLZ	
132	DG-Hyp, Hamburg (67, 228)	926	151	16	Inv.-Maßnahmen 1991	255.645,94	15.075,90	1991	2025	3,459	2+	346,20	13.610,40	13.956,60	1.465,50	12,67	1.465,50	1.478,17	0,00	RLZ	
133	NRW.Bank Münster (34,298,KB)	033	194	2	Inv.-Maßnahmen 2008	319.000,00	173.177,46	2008	2034	4,558	2+	7.669,08	13.250,92	20.920,00	159.926,54	7.054,70	13.865,30	20.920,00	146.061,24	RLZ	
134	NRW Bank Münster (220,KB15)	025	120	22	Inv.-Maßnahmen 2007	1.010.000,00	520.599,98	2007	2033	4,719	2+	23.794,91	44.067,01	67.861,92	476.532,97	21.678,30	46.183,62	67.861,92	430.349,35	RLZ	
135	NRW Bank Münster (285)	077	158	38	Inv.-Maßnahmen 1990 - 1996	1.651.472,78	383.685,90	1997	2027	4,639	2+	16.189,09	93.452,19	109.641,28	290.233,71	11.777,84	97.863,44	109.641,28	192.370,27	RLZ	
136	Deutsche Kreditbank (208)	264	131	26	Inv.-Maßnahmen 2014	914.000,00	750.544,62	2015	Umsch.	1,99	2+	14.774,82	21.693,98	36.468,60	728.850,64	14.339,67	22.128,93	36.468,60	706.721,71	30.09.2035	
137	Deutsche Kreditbank (S,67,KB)	866	66	66	Inv.-Maßnahmen 2019	1.000.000,00	915.756,76	2021	2051	0,61	3,04	5.515,33	30.985,71	36.501,04	884.771,05	5.325,88	31.175,16	36.501,04	853.595,89	RLZ	
							17.459.505,30					Zwischensumme:	476.065,27	1.372.897,65	1.848.982,82	16.086.807,75	423.634,27	1.292.781,36	1.716.415,63	14.793.826,39	
					Summe.	34.830.481,93	17.782.737,26					Gesamtsumme:	488.611,08	1.392.301,86	1.880.912,94	16.390.435,40	435.398,18	1.312.967,57	1.748.365,75	15.077.467,83	

# Kreditübersicht Stadtwerke 2024 und 2025

**- WASSERVERSORGUNG -**

Lfd. Nr.	Darlehensgeber	End-Nr.	Kredit-Nr.	Finanzobjekt-Nr.	Verwendungszweck	Ursprungsschuld €	Restschuld Ende 2023 €	Laufzeit		Zinssatz %	Tilgungssatz %	Annuität 2024			Restschuld Ende 2024 €	Annuität 2025			Restschuld Ende 2025 €	Bemerkungen
								Aufnahme Jahr	Ende Jahr			Zinsen €	Tilgung €	Gesamtbetrag €		Zinsen €	Tilgung €	Gesamtbetrag €		
201	Hess Landesbank, Ffm.	069	226	61	Inv-Maßnahmen 1994	792.502,42	211.636,56	1994	2027	2,12	1+	4.206,38	35.415,14	39.621,52	176.221,42	3.449,59	36.171,93	39.621,52	140.049,49	RLZ
202	Hess Landesbank, Ffm (169)	078	286	41	Inv-Maßnahmen 1992	511.291,88	58.959,44	1993	2025	5,94	1+	2.782,72	32.700,96	35.483,68	26.258,48	796,59	26.258,48	27.055,07	0,00	RLZ
203	Hess Landesbank, Ffm	482	291	49	Inv-Maßnahmen 2004	400.000,00	142.601,43	2004	2030	4,675	2+	6.312,66	20.387,34	26.700,00	122.214,09	5.342,71	21.357,29	26.700,00	100.856,80	RLZ
204	Hess Landesbank, Ffm (167)	852	292	51	Inv-Maßnahmen 2004	500.000,00	181.136,19	2004	2030	4,77	2+	8.185,66	25.664,34	33.850,00	155.471,65	6.939,40	26.910,60	33.850,00	128.561,25	RLZ
205	Helaba Ffm	085	222	60	Inv-Maßnahmen 2013	1.500.000,00	1.126.971,55	2013	2043	3,22	2+	35.778,47	42.521,53	78.300,00	1.084.450,02	34.392,65	43.907,35	78.300,00	1.040.542,57	RLZ
206	Helaba Ffm (137)	802	223	35	Inv-Maßnahmen 2015	514.000,00	402.969,26	2015	2045	2,15	2,4+	8.544,71	14.842,29	23.387,00	388.126,97	8.223,02	15.193,98	23.387,00	372.962,99	RLZ
207	Helaba Ffm (196)	322	296	57	Inv-Maßnahmen 2018	817.000,00	696.230,51	2018	2048	1,895	2,57+	11.654,22	23.190,86	34.845,08	673.039,65	11.258,63	23.586,45	34.845,08	649.453,20	RLZ
208	Wi Bank (122)	578	200	20	Inv-Maßnahmen 2018	205.000,00	180.512,52	2019	2049	0,78	2,95+	1.389,79	6.256,75	7.646,48	174.255,77	1.340,78	6.305,70	7.646,48	167.950,07	RLZ
209	Nord LB (63/185)	050	289	19	Inv-Maßn. (Übern d. Gewerbegeb.)	95.239,36	1.510,92	1990	2024	5,9	1+	20,07	1.510,92	1.530,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	RLZ
210	Nord LB (66/166)	063	290	10	Inv-Maßnahmen 2003	700.000,00	227.618,01	2003	2029	4,755	2+	10.167,81	37.117,19	47.285,00	190.498,82	8.371,17	38.913,83	47.285,00	151.584,99	RLZ
211	Nord LB (146)	079	225	59	Inv-Maßnahmen 1993	1.753.731,15	536.712,88	1993	2030	4,88	1+	24.772,32	78.347,08	103.119,40	458.365,80	20.878,45	82.240,95	103.119,40	376.124,85	RLZ
212	Nord LB (154, KB10)	091	233	33	Inv-Maßnahmen 2005	400.000,00	188.640,89	2005	2033	3,71	2+	6.776,82	16.063,18	22.840,00	172.577,71	6.172,53	16.667,47	22.840,00	155.910,24	RLZ
213	Nord LB (132)	028	234	29	Inv-Maßnahmen 2019	815.000,00	705.562,49	2019	2048	1,68	2,58+	11.708,99	23.010,01	34.719,00	682.552,48	11.319,98	23.399,02	34.719,00	659.153,46	RLZ
214	Nord LB (99,139, KB39)	12	239	5	Inv-Maßnahmen 2016	1.642.000,00	1.343.166,27	2017	2045	1,88	2,54+	24.916,84	47.659,56	72.576,40	1.295.506,71	24.014,50	48.561,90	72.576,40	1.246.944,81	RLZ
215	Bayern LB (42, 129)	26	205	8	Inv-Maßnahmen 2005	500.000,00	243.034,87	2005	2034	3,619	2+	8.531,93	19.563,07	28.095,00	223.471,80	7.814,28	20.290,72	28.095,00	203.191,08	RLZ
216	Bayern LB (130)	526	207	25	Inv-Maßnahmen 2006	200.000,00	94.865,54	2006	2032	4,45	2+	4.076,52	8.823,48	12.900,00	86.062,06	3.677,28	9.222,72	12.900,00	76.639,34	RLZ
217	Bayern LB (41, KB23)	85	206	6	Inv-Maßnahmen 2006	200.000,00	112.722,10	2008	2036	4,369	1,64+	4.807,77	7.210,19	12.017,96	105.511,91	4.487,58	7.530,40	12.017,96	97.981,51	RLZ
218	Bayern LB (68)	526	231	13	Inv-Maßnahmen 1991	198.640,21	21.482,03	1991	2025	3,499	2+	576,04	13.481,92	14.057,96	8.000,11	119,29	8.000,11	8.119,40	0,00	RLZ
219	Saar LB	741	69	69	Inv-Maßnahmen 2020	2.462.000,00	2.337.764,75	2022	2051	1,74	2,5889+	40.251,90	65.402,50	105.654,40	2.272.362,25	39.106,45	66.547,95	105.654,40	2.205.814,30	RLZ
220	Saar LB	793	71	71	Inv-Maßnahmen 2022	400.000,00	387.408,44	2022	2052	3,38	1,907+	12.914,91	8.152,89	21.067,80	379.255,55	12.637,51	8.430,29	21.067,80	370.825,26	RLZ
221	DG-Hyp, Hamburg (162)	175	287	44	Inv-Maßnahmen 1993	766.937,82	171.458,20	1993	2028	3,25	2+	5.147,29	35.116,95	40.264,24	138.341,25	3.992,00	38.272,24	40.264,24	100.069,01	RLZ
223	DG-Hyp, Hamburg (67/188/KB)	915	293	12	Inv-Maßnahmen 2004	200.000,00	78.206,64	2004	2031	4,525	2+	3.376,24	9.673,72	13.049,96	68.532,92	2.931,02	10.118,94	13.049,96	58.413,98	RLZ
224	DG-Hyp, Hamburg (189)	916	294	53	Inv-Maßnahmen 2004	400.000,00	169.409,46	2004	2032	4,19	2+	6.818,80	17.941,20	24.760,00	151.468,26	6.055,17	18.704,83	24.760,00	132.763,43	RLZ
225	DG-Hyp, Hamburg (190)	917	295	55	Inv-Maßnahmen 2005	600.000,00	261.465,99	2005	2032	3,985	2+	10.035,93	25.874,07	35.910,00	235.591,32	8.989,34	26.920,66	35.910,00	208.670,66	RLZ
226	DG-Hyp, Hamburg (67,151)	926	228	16	Inv-Maßnahmen 1991	255.645,94	15.075,94	1991	2025	3,458	2+	346,20	13.610,40	13.956,60	1.465,54	12,67	1.465,54	1.478,21	0,00	RLZ
227	NRW Bank Münster (34,194,KB)	033	298	1	Inv-Maßnahmen 2009	458.000,00	247.551,10	2008	2034	4,558	2+	10.982,67	18.941,81	29.904,48	228.609,29	10.084,44	19.820,04	29.904,48	208.789,25	RLZ
228	NRW Bank Münster (285)	077	295	39	Inv-Maßnahmen 1990 - 1996	572.645,91	133.042,63	1997	2027	4,639	2+	5.613,55	32.404,49	38.018,04	100.638,14	4.053,95	33.934,09	38.018,04	66.704,05	RLZ
229	NRW Bank Münster (120,KB15)	025	220	23	Inv-Maßnahmen 2007	1.376.000,00	709.253,34	2007	2033	4,719	2+	32.417,64	60.035,80	92.453,44	649.217,54	29.534,02	62.919,42	92.453,44	586.298,12	RLZ
230	Deutsche Kreditbank (131)	264	208	27	Inv-Maßnahmen 2014	1.132.000,00	929.558,37	2015	Umsch	1,99	2+	18.298,54	26.868,30	45.166,84	602.690,07	17.759,85	27.406,99	45.166,84	875.283,08	30.09.2035
231	Deutsche Kreditbank (S.65,KB)	886		67	Inv-Maßnahmen 2019	400.000,00	366.302,74	2021	2051	0,81	3,04+	2.205,13	12.394,27	14.600,40	353.908,47	2.130,35	12.470,05	14.600,40	341.438,42	RLZ
<b>Summe</b>						<b>20.755.635,69</b>	<b>12.282.848,46</b>					<b>323.599,46</b>	<b>780.182,21</b>	<b>1.103.781,67</b>	<b>11.502.866,25</b>	<b>295.915,18</b>	<b>779.489,94</b>	<b>1.075.405,12</b>	<b>10.723.176,31</b>	